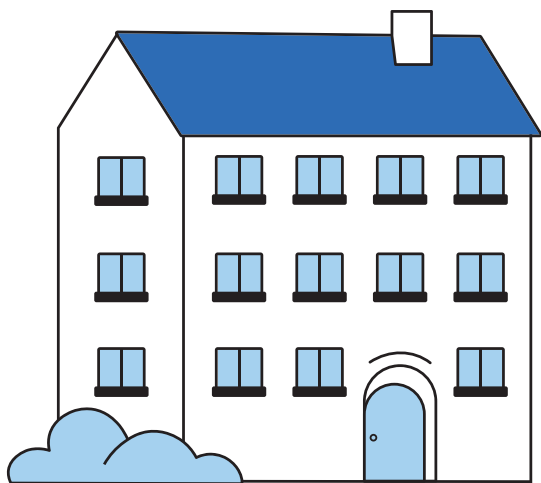


FAMILIEN RAUS?



NEIN zur extremen Wohneigentums-Initiative

Die Mitte
Kanton Zürich

Grünliberale
Kanton Zürich



wohnbaugenossenschaften schweiz
regionalverband zürich



Familien verlieren ihr Zuhause

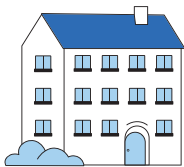
Die Initiative zwingt Gemeinden und gemeinnützige Wohnbauträger bei öffentlich geförderten Wohnbau-Projekten die Hälfte der Wohnungen zu verkaufen. Als Folge würden Familien und alteingesessene Rentner-Paare ihr Zuhause verlieren und verdrängt.

Schafft kein neues Wohneigentum

Die Initiative weckt falsche Hoffnungen auf Wohneigentum, ohne neuen Wohnraum zu schaffen. Nur wenige Millionäre sind finanziell in der Lage Wohneigentum zu kaufen. FDP-Regierungsrätin Carmen Walker Späh bringt es auf den Punkt: «Diese Initiative würde mehr schaden, als dem Wohneigentum zu dienen».

Gemeindeautonomie wird eingeschränkt

Die Initiative schreibt eine starre 50/50-Quote vor – unabhängig der Bedürfnisse vor Ort. Investoren und Gemeinden verlieren dadurch die Möglichkeit, selbst zu entscheiden, für wen sie bauen. Gleichzeitig steigt der bürokratische Aufwand massiv.



FDP, Die Mitte, EVP, GLP, SP, Grüne und AL sagen NEIN zur extremen Wohneigentums-Initiative.

NEIN zur extremen
Wohneigentums-Initiative